

An die untere Bauaufsichtsbehörde Kreisverwaltung Germersheim Luitpoldplatz 1	Eingangsvermerk der Bauaufsichtsbehörde
Postleitzahl, Ort 76726 Germersheim	Aktenzeichen
Antrag auf Eintragung einer Baulast	

Antragstellerin/Antragsteller / Eigentümer des begünstigten Grundstücks bzw. Gebührenpflichtige/Gebührenpflichtiger	
Familienname, Vorname, Firma	
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl, Ort	
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax / E-Mail

Angaben zum belasteten Grundstück		
Grundstücksbezeichnung		
Straße, Hausnummer		
Gemarkung	Flur(en)	
Flurstück(e)		
Eigentümerin/Eigentümer (weitere Eigentümer bitte auf Seite 2 eintragen ggf. auf gesondertem Blatt)		
Familienname, Vorname, Firma	Telefon (mit Vorwahl)	Telefax / E-Mail
Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		

Angaben zum begünstigten Grundstück		
Grundstücksbezeichnung - Falls der Eigentümer vom Antragsteller abweicht bitte Namen und Anschrift auf gesondertem Blatt!		
Straße, Hausnummer		
Gemarkung	Flur(en)	
Flurstück(e)		

Angaben zum Grund der Baulasteintragung	
<input type="checkbox"/> Baugenehmigung	Aktenzeichen
<input type="checkbox"/> Teilungsgenehmigung	Aktenzeichen
<input type="checkbox"/> Entwässerungsgenehmigung	Aktenzeichen
<input type="checkbox"/>	Aktenzeichen

Art der Baulast		
<input type="checkbox"/> Abstandfläche	<input type="checkbox"/> Grundstücksvereinigung	<input type="checkbox"/> Geh- und Fahrrecht
<input type="checkbox"/> Leitungsrecht	<input type="checkbox"/> Grenzbebauung	<input type="checkbox"/> Stellplätze Anzahl
<input type="checkbox"/> Sicherung gemeinsamer Bauteile	<input type="checkbox"/> Brandschutz	<input type="checkbox"/>

Grundstückseigentümer, Miteigentümer und weitere Beteiligte des belasteten Grundstücks

(z.B. Erbbau-, Auflassungsberechtigte, Miteigentümer, Nacherben des zu belastenden Grundstücks. Weitere Beteiligte sind in der beigefügten Anlage aufgeführt.)

Familienname, Vorname, Firma	Telefon	Telefax / E-Mail
------------------------------	---------	------------------

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Als (z.B. Erbbauberechtigte/Erbbauberechtigter bzw. Auflassungsberechtigte/Auflassungsberechtigter)

Familienname, Vorname, Firma	Telefon	Telefax / E-Mail
------------------------------	---------	------------------

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Als (z.B. Erbbauberechtigte/Erbbauberechtigter bzw. Auflassungsberechtigte/Auflassungsberechtigter)

Familienname, Vorname, Firma	Telefon	Telefax / E-Mail
------------------------------	---------	------------------

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Als (z.B. Erbbauberechtigte/Erbbauberechtigter bzw. Auflassungsberechtigte/Auflassungsberechtigter)

Die für die Baulasteintragung erforderliche(n) Verpflichtungserklärung(en) wird/werden unterzeichnet

 vor der Bauaufsichtsbehörde der Kreisverwaltung Germersheim vor der örtlich zuständigen Verbandsgemeindeverwaltung vor einer Notarin / einem Notar**Anlagen ***

<input type="checkbox"/> Katasterplan	-fach	<input type="checkbox"/> Begl. Grundbuchauszug des zu belastenden Grundstück (nicht älter als 4 Wochen)	
<input type="checkbox"/> Grundriss	-fach	<input type="checkbox"/> Handelsregisterauszug o. ä.	<input type="checkbox"/> Bilddatei der Baulast im jpg-Format
<input type="checkbox"/> Sonstiger Lageplan	-fach	<input type="checkbox"/> Notarielle Vollmacht	<input type="checkbox"/>

* Lagepläne, Grundrisszeichnungen bzw. Katasterpläne sind bei einem Grundstückseigentümer 5-fach einzureichen. Bei mehreren Grundstückseigentümern entsprechend je zusätzlichem Eigentümer eine Ausfertigung mehr.

Hinweise zum Baulastantrag:**Reicht der auf dem Vordruck vorgesehene Raum für die erforderlichen Angaben nicht aus, verwenden Sie bitte gesonderte Blätter und legen diese dem Antrag bei.**

DerKatasterplan ist als Auszug aus den Geobasisdaten mit vermaßter Darstellung der Baulastfläche anzufertigen.

Die Eintragung der Baulastfläche ist durch das Vermessungs- und Katasteramt oder einen öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖBVI) vorzunehmen.

Die Baulasterklärung ist von allen im Grundbuch eingetragenen Eigentümern, Erbbauberechtigten usw. abzugeben. Im Fall einer eingetragenen Auflassungsvormerkung, Nacherben usw. bedarf sie der Zustimmung der Berechtigten. Die Baulasterklärung bedarf der Schriftform. Die Unterschrift muss öffentlich beglaubigt oder vor der Bauaufsichtsbehörde geleistet oder von ihr anerkannt werden.

Ort, Datum

Kenntnisnahme des/r Grundstückseigentümer/in über die erforderliche Unterschrift zur Übernahme der Baulasterklärung

Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers

Unterschrift des/r Grundstückseigentümer/rin des zu belastenden Grundstückes